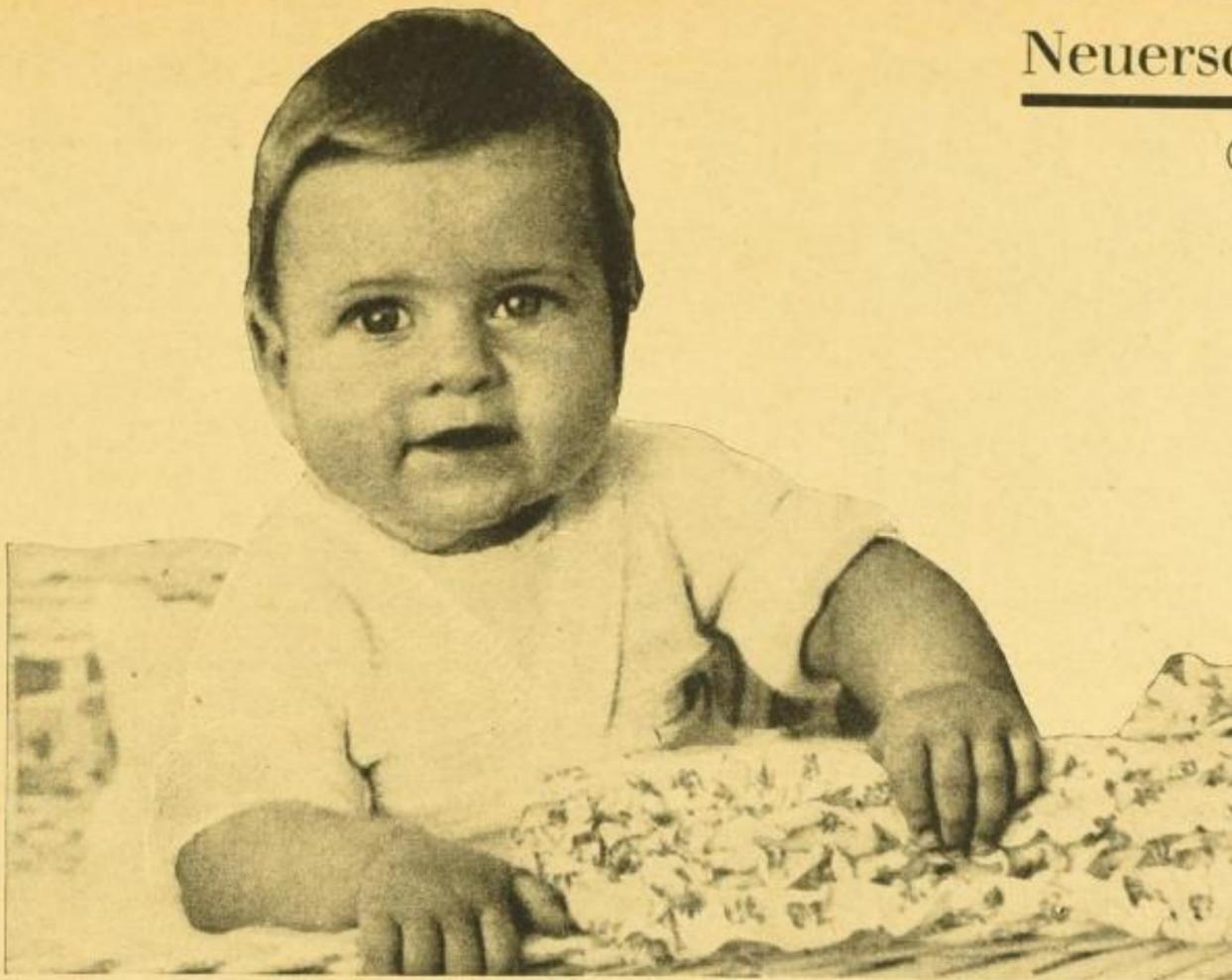


## Neuerscheinung

Ⓩ



Dr. Fritz Stirnimann

# Das erste Erleben des Kindes

Eine Einführung in das Seelische der ersten Lebenszeit des Kindes  
für denkende Eltern, Pflegerinnen und Kinderfreunde

Mit vielen Bildern, Leinenband RM 4.80

Aus den ersten Urteilen:

**Prof. Dr. U. Klinker, Zürich:** Ich kenne keine Schrift, die sich in solcher Ausführlichkeit und auf Grund so zahlreicher Beobachtungen mit dem Seelenleben des Kindes in den ersten Lebensjahren befaßt.

**Prof. Dr. E. Feer in der Neuen Zürcher Zeitung:** Das Buch zeugt von einer ungewöhnlichen Vertrautheit mit dem Kinde und vermittelt uns viele neue und überraschende Erkenntnisse, die nur einer jahrelangen Beschäftigung mit dem Kinde von der Geburt an entspringen können. . . . Mancher Mutter wird nach der Lektüre des Buches ein ungeahntes Licht aufgehen über die Tiefe und den Reichtum der Kinderseele im ersten Jahre. Auch Ärzte werden Genuß und Gewinn aus dem kleinen, aber inhaltsreichen Werke schöpfen.

**Zentralblatt für die gesamte Kinderheilkunde:** Das Buch, das für denkende Eltern, Pflegerinnen und Kinderfreunde gedacht ist, kann auch dem Arzte und Psychologen manche bemerkenswerte Erfahrung übermitteln, da es das bisher etwas vernachlässigte Säuglingsalter behandelt. . . .

**Kinderärztliche Praxis:** Aus feinen Beobachtungen eines erfahrenen Kinderarztes erstand ein lesenswerter Versuch, das Erwachen und die Entwicklung der kindlichen Seele bis ins Kleinkinderalter aufzudecken und zu verstehen.

**Schweiz. Protestantenblatt:** Dies ist eine sehr empfehlenswerte Arbeit, räumt mit vielen Vorurteilen auf, zeigt, wie reich, keineswegs nur Schlaf und Trunk, das Säuglingsleben ist und schraubt verschiedene psychoanalytisch. Dogmen auf den berechtigten Kern zurück. Die religiöse Note tut besonders wohl.

**Prof. Dr. Aug. Reuß, Vorstand der Universitäts-Kinderklinik, Graz:** Ich habe das Buch mit größtem Interesse gelesen. Es bedeutet eine sehr wertvolle Bereicherung unserer Literatur.

**Prof. Dr. C. Noeggerath, Vorstand der Universitäts-Kinderklinik, Freiburg i. Br.** Dies Buch war nötig; denn es ist aus dem Erleben geschrieben und es hält sich vom Experimentieren frei, wodurch doch unnatürliche Zustände geschaffen werden.

**Geheimer Medizinal-Rat Prof. Dr. Ad. Czerny, Berlin:** Das Buch wird jungen Eltern viel Freude machen und für angehende Pflegerinnen ein gutes Lehrbuch sein.

**Prof. Dr. H. Finkelstein, Berlin:** Ich bewundere Ihre feinsinnigen Beobachtungen und die fesselnde und klare Art, wie Sie sie darstellen, und ich glaube, daß sehr viele Mütter — nicht zu vergessen auch sehr viele Ärzte, das Büchlein mit großem Genuß und Gewinn lesen werden.

**Volk und Buch:** Dieses schmale Büchlein, das der bekannte Luzerner Kinderarzt veröffentlicht, dürfte eine wertvolle Bereicherung der psychologischen Literatur bedeuten, in der bisher über das seelische Erleben des Kindes in der ersten Lebenszeit, dem Säuglingsalter, recht wenig zu finden war. Deshalb empfehlen wir es auch zur Einstellung für die Volksbibliotheken, die es in weiteren Kreisen bekannt machen und verbreiten können.

**Der Bund, Bern:** Das Buch liest sich spannend wie ein Roman und ergreifend wie z. B. eines der populär-naturwissenschaftlichen Bücher Maeterlincks. Es wird nicht nur den Müttern und Pflegerinnen, sondern auch jedem andern Leser Bereicherung bieten und Freude bereiten.

Verlag Huber & Co. Aktiengesellschaft / Frauenfeld u. Leipzig